



Main-Tauber-Kreis.de

Bundesweite Fachtagung Potenziale heben – Fachkräfte sichern Perspektiven am Übergang Schule – Beruf

Stärkung von regionalen Verantwortungsgemeinschaften am Beispiel des Main-Tauber-Kreises



Eckdaten Landkreise Main-Tauber-Kreis und Ludwigsburg

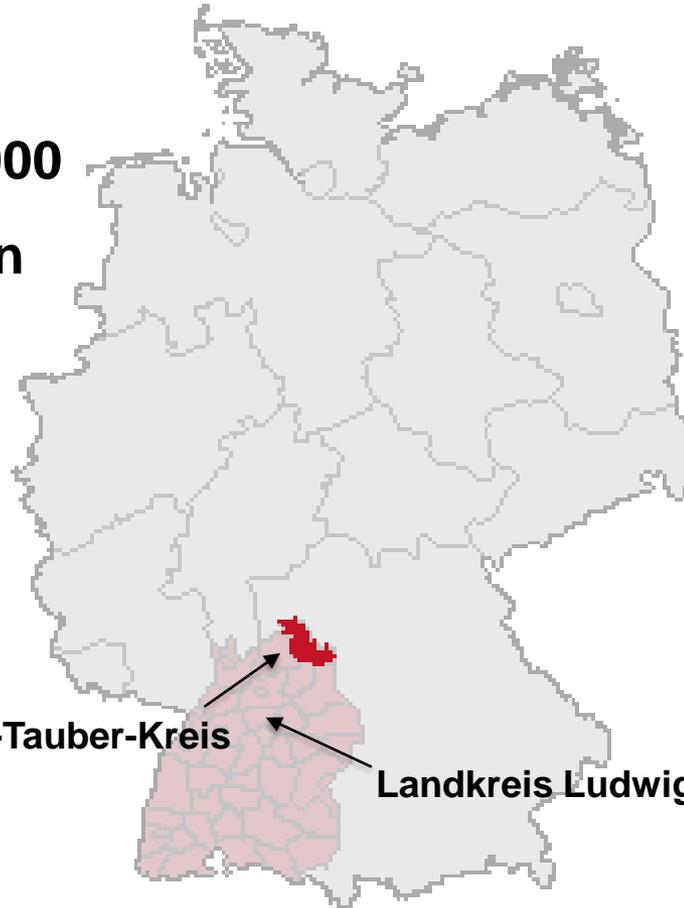


Main-Tauber-Kreis.de

Main-Tauber-Kreis

Einwohner: rd. 135.000

18 Städte/Gemeinden



Main-Tauber-Kreis

Landkreis Ludwigsburg

Landkreis Ludwigsburg

Einwohner: rd. 551.000

39 Städte/Gemeinden



Eckdaten Landkreise Main-Tauber-Kreis und Ludwigsburg



Main-Tauber-Kreis.de

	Main-Tauber-Kreis	Landkreis Ludwigsburg
Modellregion seit	2020/2021	2017/2018
RÜM	0,6-Stelle	1,3 Stellen
Berufliche Schulen	6 / 3 mit AVdual	6 / 6 mit AVdual
AVdual-Begleitung	2,5 Stellen	8,5 Stellen
Schülerzahl aktuell	190	340
Bildungsregion	nein	ja (seit 2011)



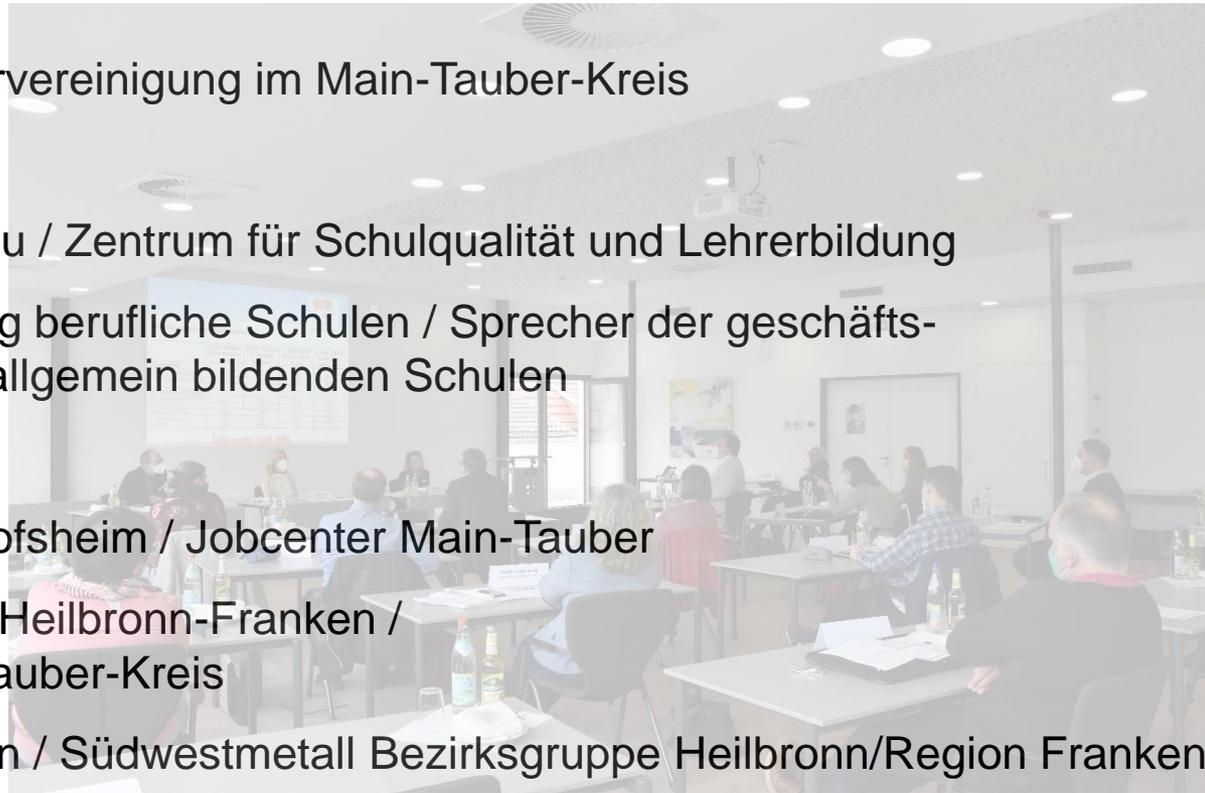
RÜM im Main-Tauber-Kreis



Main-Tauber-Kreis.de

Bildung einer **regionalen Steuerungsgruppe** mit Vertretern aus

- Main-Tauber-Kreis
- Vorsitzender der Bürgermeisterversammlung im Main-Tauber-Kreis
- Regierungspräsidium Stuttgart
- Staatliches Schulamt Künzelsau / Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung
- Geschäftsführende Schulleitung berufliche Schulen / Sprecher der geschäftsführenden Schulleitungen der allgemein bildenden Schulen
- Beteiligte Berufliche Schulen
- Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim / Jobcenter Main-Tauber
- IHK Heilbronn-Franken / HWK Heilbronn-Franken / Kreishandwerkerschaft Main-Tauber-Kreis
- DGB Region Heilbronn-Franken / Südwestmetall Bezirksgruppe Heilbronn/Region Franken
- Firmenausbildungsverbund e.V. Main-Tauber





- Tagung regionaler Steuerungsgruppe **2x/Jahr**; unterjährig Treffen weiterer Arbeitsgruppen.
- Zusätzlich regelmäßig stattfindender **bilateraler Austausch** des RÜM mit oben genannten Partnern zur Vertiefung der Zusammenarbeit.
- Teilnahme des RÜM an Sitzungen des **Arbeitsbündnisses Jugend und Beruf** im Main-Tauber-Kreis.
 - Austausch mit Agentur für Arbeit, Jobcenter und Jugendamt zu rechtskreisübergreifenden Themen, Fragestellungen etc.
- **Netzwerkarbeit** mit anderen **Modellregionen**.
- **Beratung/Vernetzung** bei Hinzuziehung des RÜM zu Arbeitsgruppen zu einem bestimmten Thema.

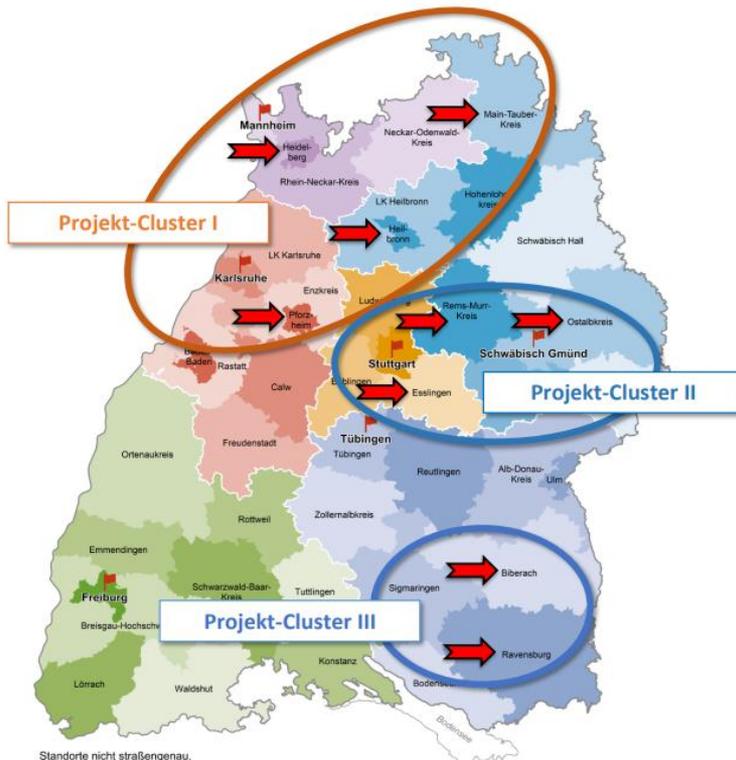


RÜM im Main-Tauber-Kreis



Main-Tauber-Kreis.de

Teilnahme am Projekt „BO4P – Elterneinbindung als zentrales Instrument in der Beruflichen Orientierung“



Datenquelle: Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL)

Teilnehmende Netzwerke

- Main-Tauber-Kreis
- Heidelberg
- Heilbronn
- Pforzheim
- Rems-Murr-Kreis
- Ostalbkreis
- Esslingen
- Biberach
- Ravensburg



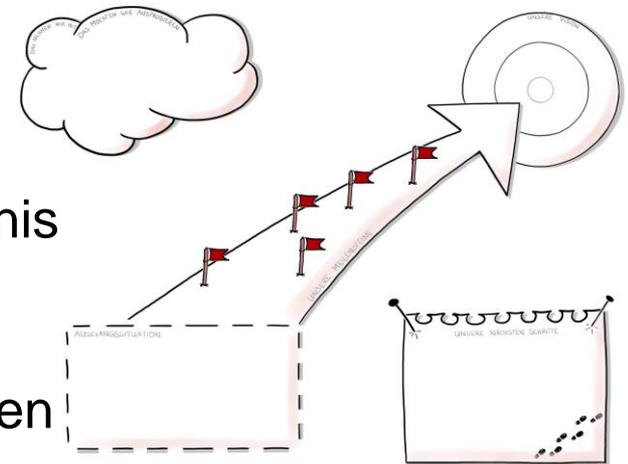
RÜM im Main-Tauber-Kreis



Main-Tauber-Kreis.de



- **Projektlaufzeit** 06/2023 – 08/2025
- **Projektgruppe** im Main-Tauber-Kreis:
Landkreis Main-Tauber, ZSL Schwäbisch-Gmünd, zwei allgemein bildende Schulen, eine berufliche Schule, Agentur für Arbeit, Service SCHULEWIRTSCHAFT Baden-Württemberg
- **Unsere Vision:**
Eltern sind über vielfältige Möglichkeiten der Berufswahl und der Berufswege informiert – Herkunft und Sprache stellen hierbei kein Hemmnis mehr dar. Es ist gelungen, dass auch „schwer erreichbare Eltern“ in Bezug auf Sprachbarrieren und kulturellen Hintergrund an BO-Veranstaltungen der Schulen teilnehmen.



Datenquelle: Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung

Bundesweite Fachtagung, 4. Oktober 2023



Berufliche Schulen im Main-Tauber-Kreis



Main-Tauber-Kreis.de

Standorte der Beruflichen Schulen

Wertheim



Berufliches
Schulzentrum

Tauberbischofsheim

 Kaufmännische Schule
Tauberbischofsheim



GEWERBLICHE SCHULE TAUBERBISCHOFSHAIM

Bad Mergentheim



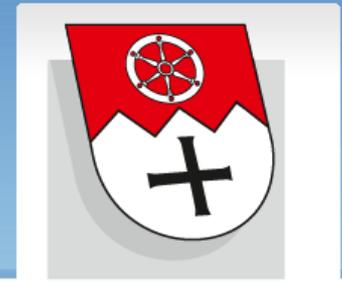
Kaufmännische Schule Bad Mergentheim



Manufacture schools for engineering of high precision
Bad Mergentheim



AVdual - Überblick



Main-Tauber-Kreis.de

- **einjähriger** Bildungsgang
- für Jugendliche **mit Förderbedarf**
- mit oder ohne Schulabschluss im Anschluss an den Besuch der allgemein bildenden Schule oder des VABO
- **ganztägig** und mit intensiver **individueller Förderung**
- hoher Anteil an **Betriebspraktika**
- Unterstützung durch pädagogisch qualifiziertes Personal, sog. **AVdual-BegleiterInnen**

Ziel: erfolgreicher Übergang in Ausbildung

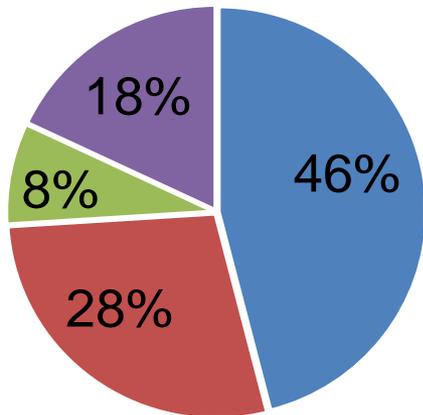


AVdual im Main-Tauber-Kreis – Ergebnisse AVdual Monitoring SJ 21/22



Main-Tauber-Kreis.de

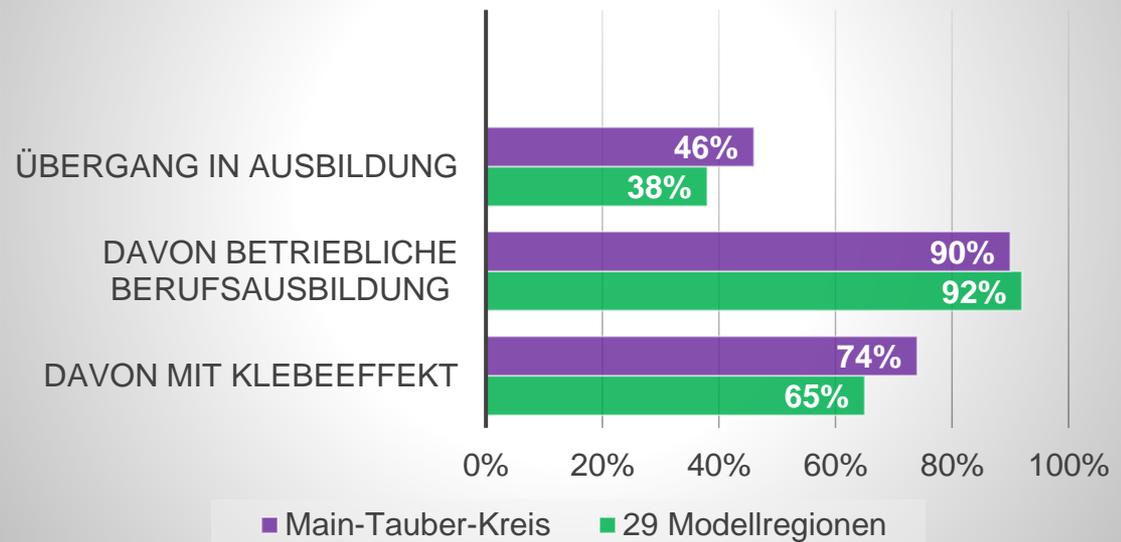
Verbleib der AbsolventInnen 1-jähr. AVdual:

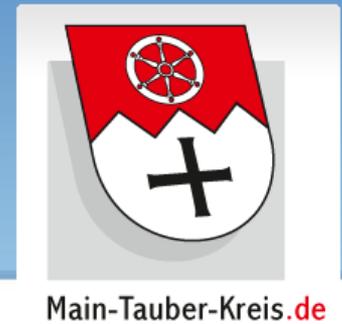


- Ausbildung
- Bildungsgänge an berufl. Schulen
- Maßnahmen BA
- Weitere Verbleibe

→ Verbleib ungeklärt unter 1 %

Übergang in Ausbildung mit Klebeffekt





Gründe für beachtlichen Erfolg

- Erfolgsfaktor des Bildungsganges sind umfangreiche Praktika – Praktika erhöhen Chance auf einen Ausbildungsplatz
- Durchführung von verschiedensten Blockpraktika, Praxistagen, auf jeden einzelnen Betrieb abgestimmte individuelle Lösungen.
- Großer Einsatz AVdual-Begleitkräfte.
- Gute Zusammenarbeit der Akteure in den Schulen (Schulleitung, Lehrkräfte, Jugendsozialarbeit, AVdual-Begleitung)





- Gute Zusammenarbeit aller Akteure im Übergangsbereich Schule – Beruf
 - Datenaustausch am Übergabeprozess
 - Intensivierung/Strukturierung Zusammenarbeit Berufs- und Rehaberatung Agentur für Arbeit; Abgrenzung Jugendsozialarbeit
 - Austausch AVdual-BegleiterInnen und FallmanagerInnen Jobcenter
 - Austausch Jugendamt
 - Zusammenarbeit Ausbildungsberatung Handwerkskammer
 - Zusammenarbeit mit AusbildungsbotschafterInnen über FABI e.V.





Wie verläuft die Ausbildung ehemaliger AVdual-SchülerInnen? Worin liegen die Gründe für einen Ausbildungsabbruch?

→ Zusammenarbeit mit beiden Kammern

→ Bildung Arbeitskreis:

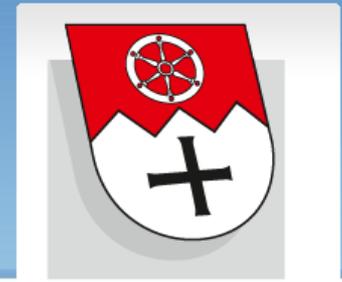
RÜM, AVdual-Begleitkraft, IHK, HWK, Agentur für Arbeit, FABI e.V.

IHK und HWK überprüfen für eine vereinbarte Zahl von AVdual-SchülerInnen folgende Daten:

1. Wie viele AVdual-SchülerInnen schließen tatsächlich einen Ausbildungsvertrag in ihrem Zuständigkeitsbereich in der Region ab?
2. Wie viele von diesen SchülerInnen brechen die Ausbildung ab?
3. Wie viele von diesen SchülerInnen beenden die Ausbildung?



Pilotprojekt „Ausbildungsverlauf nach AVdual“



Main-Tauber-Kreis.de

Notfallinstrumente erarbeiten – welche Mechanismen müssen greifen?

- ✓ Beratung zur weiteren beruflichen Orientierung
- ✓ Information über freie Ausbildungsplätze im gleichen Ausbildungsberuf
- ✓ Infos zum Wechsel zurück ins Schulsystem
- ✓ Infos über Unterstützungs- und Fördermöglichkeiten in einer Ausbildung
- ✓ Infos zu Freiwilligendiensten

→ Zusammenarbeit Kammern, Agentur für Arbeit, Jobcenter

→ Zusammenarbeit mit FABI e.V. über „Erfolgreich ausgebildet“

→ Übersicht zu Anlaufstellen bei Problemen in der Ausbildung





Main-Tauber-Kreis.de

Noch Fragen?

Katrin Stephan

Leiterin Sachgebiet Übergangsmanagement Schule - Beruf

Landratsamt Main-Tauber-Kreis

Amt für Schulen und ÖPNV

Gartenstraße 1, 97941 Tauberbischofsheim

Telefon 09341/82-5822

E-Mail katrin.stephan@main-tauber-kreis.de

Homepage www.main-tauber-kreis.de

